



S/SW - G/M/E

Amt der Tiroler Landesregierung

A-6010 Innsbruck, am 29. März 1984

Präs.Abt. II - 494/38

Tel.: 052 22/28701, Durchwahl Klappe 157

Sachbearbeiter: Dr. Unterlechner

An das
Bundesministerium für
Handel, Gewerbe und Industrie

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Stubenring 1
1011 Wien

21. 3. 1984
15. APR. 1984
1984-04-05
Franken
Dr. Hstner

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Mühlengesetz 1981 geändert wird; Stellungnahme

Zu Zahl 33.530/2-III/lc/84 vom 8. März 1984

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Mühlengesetz 1981 geändert wird (Mühlengesetz-Novelle 1984), wird kein Einwand erhoben.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

Schubert



Amt der Tiroler Landesregierung

Präs.Abt. II - 494/38

An das
Bundesministerium für
Handel, Gewerbe und Industrie

Stubenring 1
1011 W i e n

A-6010 Innsbruck, am 29. März 1984

Tel.: 052 22/28701, Durchwahl Klappe 157

Sachbearbeiter: Dr. Unterlechner

**Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.**

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Mühlengesetz 1981 geändert wird;
Stellungnahme

Zu Zahl 33.530/2-III/lc/84 vom 8. März 1984

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Mühlengesetz 1981 geändert wird (Mühlengesetz-Novelle 1984),
wird kein Einwand erhoben.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem
dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n
Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

Huber